



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Marianischer Atlaß/ Von Anfang vnd Vrsprung Zwölffhundert Wunderthätiger Maria-Bilder**

**Gumpfenberg, Wilhelm**

**München, 1673**

630. Zu Nethin in Sicilia.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-38287**

storben / oder zu todt geschlagen worden / wenig außgenommen / so sich außgekauft / da doch die Burger schafft nit erkranket / noch Hunger gelitten. Wenig Jahr hernach hat die Pest in der Statt eingerissen / den ganzen Winter vnd Fröhling hindurch / wie auch einen Theil deß Sommers gewäret / aber so bald man ein Procession zu diser Panaria, oder disem Bild angestellt / hat solche böse Sucht in der grösten Sommerhitß gähling vollkommentlich nachgelassen. Man hört von vilen Wundern / die allda geschehen / vnd seynd die Anathemata deren grosse Anzeigen.

630.

## Unser lieben Frauen Bild

Zu Metin in Sicilia.

**A**uff Italianisch Noto / ein Statt in Sicilia / so auch der Cicero in einer Oration / oder Rede wider den Verrem rühmet / vnd Ferdinandus der Catholische König / in einem zu Barcinona im Jahr 1503. gegebenem Freyheit-Brieff / ein Sinnreiche kluge Statt nennet. Dise Statt ist allzeit der Mutter Gottes ergeben gewesen / ist aber die Andacht zu derselben sehr gemehret worden / in deme im Jahr 1644. ein Prediger auß der Societet Jesu / die Burger beweget / daß sie alle Stund / wann die Uhr geschlagen / mit abgedecktem Haupt die Mutter Gottes also angeruffen : Durch dein vnbesleckte Empfängnis / D allzeit gebenedeyte Jungfrau Maria / stehe vns bey jetzt / vnd in der Stund vnserß Absterbens / Amen. Uber das / so hat den 3. April gemeldtes Jahr

Jahrs mit grosser Solemnitet im Namen einer ganz-  
 gen Burgerschaft ein loblicher Statt-Rath / auff  
 folgende Weis vor vnser lieben Frauen vnbesleckter  
 Empfängnus Bild / ihr Gemüts-Mainung öffentlich  
 entdecket. O Durchleuchtigste Königin Him-  
 mels vnd der Erden / allzeit Jungfrau vnd Mut-  
 ter Gottes Maria / wir der Statt Metti deine  
 geschworne Diener / werffen vns / wiewol aller-  
 vnwürdigste / an disem dir geweihtem heiligen  
 Ort / vnd an disem Freuden-Fest / zu den Füssen  
 deiner Majestät / vnd bekennen öffentlich / daß  
 du von Ewigkeit / durch die Verdienst deines  
 Sohns / von der Erb-Sünd vorbehalten seyest:  
 daher dann wir dich vnd deinen Sohn zu Zeugen  
 anrufen / daß wir vns festiglich vornemen /  
 disen Sentenz vnd Mainung / durch euere Gna-  
 den / zuhalten vnd zubeschützen bis zu Ende vns-  
 ers Lebens / vnd Sorg zutragen / daß solcher  
 auch von anderen gelehret werde. Also geloben  
 wir es / versprechen / vnd schwören es: zu deme  
 vns helffe Gott vnd dise seine heilige Evangelia  
 vnd du / O allerreineste vnd glückseligste Jung-  
 frau Maria / Mutter Gottes / die du von Ihme  
 von Ewigkeit her außermöhlet vnd vorbehalten  
 worden / bitten wir dich / erfülle dises / deiner vn-  
 besleckten Empfängnus geweihte Ort / mit allem  
 Gutem / gebe ewigen Friden vnd Ruhe der ganz-  
 en Christenheit / beschütze dise deine Statt Met-  
 tum von aller Widerwärtigkeit / bringe vns zu  
 wegen / O getreueste vnd reineste Mutter Got-  
 tes /

tes / daß vns dein Göttlicher Sohn gebe die Kei-  
nigkeit der Seelen vnd des Leibs / wende von vns  
ab die Straff / so wir wegen vnserer Sünden ver-  
dienen haben / Amen. So ist über das kein Hauß  
in diser Statt / in deme nit ein solches Bild der un-  
befleckten Empfängnis der Mutter Gottes zu finden /  
daher nit allein bey dem Haupt oder vornembstem  
solchem Bild Wunder geschehen / sonder auch bey  
denen / die in den Häusern seyn.

631.

## Unser lieben Frauen Bild

Von Bruein

Zu Mamez im Niderland.

**Z**wischen Arien vnd Teruan ist das Dorff Mamez  
weit vnd breit bekannt / wegen des Wunderthä-  
tigen Mutter Gottes Bilds / so man nennet vnser  
Frau von Bruein / vnd hat den Anfang / oder doch  
ist auff das wenigste die Andacht vermehret worden  
von der Bruderschaft / so zu Ehren vnser lieben  
Frauen vor Zeiten angestellt worden : welche auch  
hernach / nach deme sie Gesatz vnd Freyheiten bekom-  
men / schier der ganze Adel in Artesia gezieret / auch  
die Andacht noch mehr zu Pest-Zeiten zugenommen /  
in deme ganze Dorffschafften sich allhie der Mutter  
Gottes befohlen / vnd auch / die genesen /  
sich danckbarlich ein-  
stellen.

Unser